

Der König suchte ihn durch die schmeichelhaftesten Anerbietungen zu bewegen, wieder in seine Dienste zu treten; allein umsonst! Er hätte ihm die Hälfte seines Königreichs anbieten können, ohne ihn dadurch in der Treue gegen denjenigen Hof, dem er seine Dienste nun einmahl gewidmet hatte, auch nur einen Augenblick wankend zu machen.

Mutter. Bravo!

Vater. Nachdem er also ehrerbietigst sich erlaubt hatte, und die nöthigsten Ausbesserungen seines Schiffes vollendet waren, so ging er unter Segel, und steuerte nunmehr ebendenselben Spanischen Häfen zu, aus dem er ausgelaufen war. Es war der 15te März, da er glücklich daselbst ankam, nachdem er in allem sieben Monate und eilf Tage abwesend gewesen war.

Und nun wollen wir ihn, nach einer so langen und beschwerlichen Reise, auch erst ausruhen lassen. Morgen sollt ihr die Freude haben, ihn aussteigen zu sehen.

Peter. Das war einmahl wieder eine kostbare Erzählung!

Neunte Erzählung.

Nikolas. Nun, lieber Vater, soll Kolumbus noch nicht ans Land steigen?

Vater. Gleich, Nikolas; aber ihr müßt ihn erst in den Hafen von Palos orderlich einlaufen sehen.